

## FREIZEIT

	Form	Ablauf	Material	Zeit
		Lara hält mit ihrem Smartphone Eindrücke des Picknicks fest und kommentiert diese. Sie spricht über das Wetter, über die Hinfahrt und über die Wanderung. Im Lehrerhandbuch bzw. im Unterrichtsplan (im Lehrwerksservice) finden Sie Ideen dazu, an welcher Stelle sich der Einsatz der Filme im Unterrichtsgeschehen anbietet.	Laras Film Lektion 6	
<b>1</b>	<b>Vor dem Sehen: Das Wortfeld „Picknick“</b>			
	GA	Die TN besprechen in Gruppen, was sie für ein Picknick brauchen und kreuzen die entsprechenden Wörter an. Die TN können in der Schreibzeile zusätzliche Wörter notieren. Hierzu können sie auch das Wörterbuch zu Hilfe nehmen. Fragen Sie die TN nach dem Artikel der Wörter in Übung 1 und ergänzen Sie gemeinsam mit den TN die Genuspunkte.  <i>Variante:</i> Jede Gruppe zeichnet auf ein Plakat, was für ein Picknick benötigt wird, und beschriftet die Zeichnung.	Folie/IWB	
	PL	Jede Gruppe präsentiert „ihr“ Picknick und beschreibt, was sie für das Picknick benötigen. Jeder aus der Gruppe nennt eine bis drei Ideen: „Wir brauchen Sonne, Brot und eine Gitarre.“. Weisen Sie die TN darauf hin, dass dem Verb „brauchen“ das Nomen im Akkusativ folgt. Die TN können als Hilfestellung einen Blick auf den Grammatik-Kasten (Kursbuch, S. 73) oder die Grammatikübersicht 2 (Kursbuch, S. 78) werfen.		
<b>2</b>	<b>Beim Sehen: Wörter schreiben</b>			
	EA	Zeigen Sie den Ausschnitt von 1:30 bis 1:49. Die TN beschreiben das Picknick im Film und notieren die Wörter anhand des Silbenrätsels in Übung 2. Stoppen Sie den Film, wenn die TN Zeit zum Schreiben benötigen.		
	PL	Fragen Sie: „Was haben Sofia und die anderen dabei?“. Die TN nennen die Wörter und zeigen auf die entsprechende Stelle im Film bzw. auf den Standbildern. <i>Lösung: Decke, Brötchen, Tomaten, Gurke, Würstchen, Becher, Getränk, Brezel</i>		
<b>3</b>	<b>Nach dem Sehen: Schlüsselwörter verstehen</b>			
	PL	Erklären Sie anhand des Beispiels, dass die TN die Wörter in Klammern richtig schreiben sollen.	Folie/IWB	
	EA/PA 	Die TN lesen sich die Sätze alleine durch und ergänzen die Wörter. Ungeübtere TN arbeiten paarweise zusammen. Zeigen Sie den Film komplett. Dabei kontrollieren die TN ihre Lösungen. Zeigen Sie den Film bei Bedarf ein zweites Mal. Kontrollieren Sie die Lösungen im Plenum. <i>Lösung: a Samstag, b Ausflug, c wandern/Picknick, d regnet/Wetter, e fahren, f Süden/los, g wer/Käse, h super</i>		
	PL	<i>Hinweis:</i> Dieser Text fungiert als Mustertext für die eigene Filmproduktion. Stellen Sie den TN die Fragen aus Übung 4 und lassen Sie die Antworten aus dem Text heraussuchen. Fragen Sie die TN: „Wann ist der Ausflug?“ und markieren Sie gemeinsam die Information „Samstag“ im Text. Verweisen Sie auf die entsprechende Nummerierung am Rand. Verfahren Sie genauso mit den anderen Fragen.		
<b>4</b>	<b>Aktivität: Einen eigenen Film drehen</b>			

PL	<p>Gehen Sie die Fragen mit den TN noch einmal durch. In den gleichen Gruppen wie bei Übung 1 wird ein Text verfasst, der als Drehbuch für den Film dient. Erklären Sie den TN, dass im Film <u>jeder</u> TN einer Gruppe eine Information sagen soll.</p> <p><i>Hinweis:</i> Falls es keine Möglichkeit gibt, dass die TN in Gruppen einen kleinen Ausflug veranstalten, kann selbstverständlich auch ein fiktiver Ausflug im Kurs stattfinden. Als Requisiten können Sie eine Decke und Becher, Teller o.a. mitbringen und die Zeichnungen aus der Übung 1 verwenden.</p>	Requisiten	
GA/HA	<p>Die TN drehen in ihren Gruppen einen Film über einen fiktiven oder real stattfindenden Ausflug. Dies kann im Kurs, in der Pause oder auch als Hausaufgabe erfolgen.</p> <p><i>Variante:</i> Falls Sie bereits Lernschritt C im Kursbuch besprochen haben, können die TN auch Gespräche wie in C1 im Kursbuch einbauen.</p>		
PL	<p>Fragen Sie nach den Ausflügen. Wenn die TN möchten, können sie ihre Filme im Kurs zeigen.</p>		

